

Die gestellten Einwohnerfragen und die Antworten sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Anlagen siehe Seiten

Einwohnerfrage von Herrn Wolfgang Recht

Ist es politisch und stadtentwicklungsmäßig zu vertreten, dass es im Umkreis des Rathauses fünf Seniorenhäuser geben soll und ist dies bedarfsgerecht?

Antwort:

Diese Frage wird als allgemeine Fragestellung zu Zielen der Stadt des Seniorenwohnens gewertet. Es werden keine Querbezüge zur aktuellen Tagesordnung hergestellt. Generell hat sich die Stadt in verschiedenen Gremien mit diesem Thema beschäftigt. In diesem Zusammenhang wurde ein Bebauungsplan aufgestellt, der mit der Bezeichnung Bo 23 in den letzten Jahren diskutiert und zum Oktober 2014 beschlossen und rechtskräftig wurde. In diesem Zusammenhang ist auch die Bedarfsfrage für Seniorenwohnen positiv beantwortet worden. Die Bedarfsfrage ist in der bisherigen Bauleitplanung soweit geklärt ist. Wie weit dieses für andere Stadtteile erforderlich wird, ist bisher nicht diskutiert. Damit müsste sich der Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel beschäftigen.

Einwohnerfrage betr. Bedarf, der vom Rhein-Sieg-Kreis für Bornheim bis 2030 prognostiziert wurde, ist mit der Realisierung des Seniorenzentrums deutlich überschritten.

Wenn diese Ballung hier entsteht, können dann die anderen Ortschaften für längere Zeit, rein vom Bedarf her gesehen, nicht versorgt werden?

Antwort:

Es ist der Wunsch der Stadtverwaltung und auch der Politik, dass die Bornheimer/innen einen Platz in einem Seniorenheim finden und es ist die Aufgabe der Stadt dafür zu sorgen. Die Stadt wird dafür Sorge tragen können, dass in Bornheim ausreichend Plätze sowohl für Gewerbe, Senioren und auch Kinder vorgehalten werden. Daran wird gearbeitet, um dem demographischen Wandel gerecht zu werden.